

Fr 03 19.00 | Vortrag und Diskussion
KINDHEITEN HINTER GITTERN
 Sofia Vlachou berichtet uns aus ihren Erfahrungen als Bildungskordinatorin über die Lebensumstände von Flüchtlingsfamilien in den Camps in Epirus und über die schulische und soziale Ausgrenzung, die Flüchtlingskinder dort erleben.
 In Kooperation mit der Rosa Luxemburg Stiftung und Experts of the World Unite!

Sa 04 11.00 – 18.00 | Workshop
ZUSAMMEN DEN BACH RUNTER
 Wie können wir den Krisen auf der Welt ins Auge sehen, ohne uns überwältigen zu lassen? Wie können wir uns stärken – im Jetzt und für alles, was da noch kommt? Das Wums Kollektiv lädt Euch ein, an diesem Tag gemeinsam nach Antworten zu suchen.
Freiwilliger Beitrag zwischen 0 und 100 €. Weitere Infos und Anmeldung unter: wums-kollektiv.org

Fr 10 15.00 | Lesung auf dem Baui Hexenberg
DER GEHEIMPLATZ
 In dieser Geschichte von den "Kiezkindern" erleben wir sechs Freund*innen, die sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinandersetzen, die lernen, sich zu verzeihen und zu unterstützen. Das Lesung von Milena Bartels ist kostenlos und für Kinder ab 8 Jahren geeignet. Anmelden bei: kat.zeiger@gwa-stpauli.de oder **Tel: 040 319 15 53**

17.30 | Swingtanz Uptempo Party
FAST FEET COME TOGETHER
 Mit Einführungskurs pünktlich ab 18 Uhr... Balboa und/oder Shag? Lasst Euch überraschen!!!
 Ab 19 Uhr Live-Musik mit **Braun's Chocolate**, zwischen den DJ Sets. **Eintritt 12-15 €.**

Sa 11 10.00 – 16.00 | Aufbau ab 9.00 | Abbau bis 17.00
FLOHMARKT AUF DEM PLATZ
 Stöbern durch Klamottenberge, Schallplatten, Comics, Spielzeugsammlungen, Bücher u.v.m.
 Bitte keine kommerziellen Stände! Standgebühr: 6 € (pro 3 Meter) oder einen selbstgebackenen Kuchen.
 Anmelden bei: rike.salow@gwa-stpauli.de oder **Tel: 040 410 98 87 39**

16.00 | Ausstellungseröffnung
KUNSTVOLLE REFLEXIONEN
Experts of the World Unite! ist eine 2021 entstandene Initiative von jungen geflüchteten Frauen, Studierenden und anderen Engagierten, die sich für Bildungsgerechtigkeit einsetzen. Mit ihrer Kunst waren sie schon häufiger zu Gast im Kölibri. Die aktuelle Ausstellung „In der Fremde“ entstand in Kooperation mit der argentinischen Künstlerin Cecilia Herrero-Laffin.
Gefördert von filia - die Frauenstiftung


Mo 13 20.00 | Filmabend mit Diskussion
BIS DIE GESTAPO KAM ...
 Anlässlich des 80. Jahrestags der "Chinesenaktion" am 13. Mai 1944 zeigt das **St. Pauli-Archiv** einen Dokumentarfilm über das "Chinesenviertel" in St. Pauli (2020, 60 min.). Anschließend Gespräch mit den Filmmachern und dem Historiker Lars Amenda.

Di 14 18.00 | Essen | 19.30 | Vorlesung
KRISENHERD MIT VORLESUNG FÜR ALLE
 Voller Bauch und dann ab in die Vorlesung! Bei der "Vorlesung für alle" halten Wissenschaftler*innen der Universität Hamburg Vorträge an ungewöhnlichen Orten in der Stadt. Im Kölibri ist heute Prof. Frank Adloff mit der Vorlesung "Immer mehr? Sollte die Wirtschaft permanent wachsen?" zu Gast. Anmelden bei: wissensfueralle@uni-hamburg.de

Sa 18 17.30 | Offenes Café
SAMSTAGSCAFÉ FÜR FRAUEN*
 Alle Frauen* sind herzlich eingeladen! Wir essen gemeinsam und freuen uns, wenn ihr etwas für alle mitbringt! **Umlage: 1,50 €**

Sa 25 14.00 – 16.00 | Kreuzung Simon-von-Utrecht-Straße/Detlev-Bremer-Straße
 18.00 – 20.00 | Kölibri
SEMRA ERTAN GEDENKEN
 Nachmittags gibt es Çay und Gedichte am Begegnungsort Semra-Ertan-Platz. Dort wird es auch einen Austausch über die Gestaltung und Nutzung des Platzes geben. Am Abend wird Semra Ertan mit einer Melange aus Lesung, Performance und Musik gedacht. Weitere Infos auf: semraertaninitiative.wordpress.com

So 26 11.00 – 15.00 | Frühstück und Nachbar*innen treffen
STADTEILFRÜHSTÜCK UND ERZÄHLCAFÉ
 Wie immer zaubern wir für Euch ein leckeres Frühstück gegen Spende (vegan und vegetarisch) zu dem ihr herzlich gern auch eigene Kreationen beisteuern könnt. Heute zu Gast: Herbert Wisnewski, Wirt der "Piccadilly Bar", der ältesten Schwulen Bar Hamburgs.

 Wenn nicht anders angegeben, sind unsere Veranstaltungen kostenfrei zu besuchen. Wir freuen uns über Spenden, die unser Programm unterstützen. Unsere Veranstaltungsräume sind für Rollstuhlfahrer*innen barrierefrei erreichbar. Eine barrierearme Toilette ist leider nur über den Platz in unseren Räumen in der Hamburger Hochstr. 1 vorhanden.

REGELMÄßIGE TERMINE

BERATUNG

ADEBAR
 Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren in Altona und Ottensen | (040) 432 64 951
 Infos und Öffnungszeiten unter: www.adebar-hh.de

starK
 Beratung und Begleitung für Familien in Altona und St. Pauli mit Kindern ab 6 Jahren. Wir beraten auf Türkisch, Spanisch, Französisch, Farsi/Dari/Per-sisch, Englisch, Griechisch und Deutsch.
 (040) 519 00 56 59 | beratung@gwa-stpauli.de
 Hamburger Hochstr.1
 Mo 15.00 – 17.00 Uhr + Do 10.00 – 12.00 Uhr

starK nach Trauma
 Beratung bei Stress und Trauma auf der Basis von Somatic Experiencing auf Türkisch, Spanisch, Französisch, Englisch, Deutsch. Nach Anmeldung.
 Kontakt: Niq Zeitler
 0176 577 56 303 | niq.zeitler@gwa-stpauli.de

Sozial- und Behördenberatung
 Kölibri | Di 16.30 - 18.30 Uhr

BERATUNGSANGEBOTE IN KOOPERATION

Öffentliche Gestaltungsberatung der HfbK
 Hein-Köllisch-Platz 11 | Mi 18.00 – 19.00 Uhr
 Designstudent*innen beraten zu gestalterischen Fragen. www.gestaltungsberatung.org

Beratung von Mieter helfen Mietern e.V.
 Kölibri | Mi 16.00 – 17.00 Uhr
 Bitte vorab Termin vereinbaren: (040) 431 394-0

Hebammensprechstunde FUNKE
 Kölibri | Mo + Do 12.00 – 13.30 Uhr
 Beratung für junge Familien in belastenden Lebenssituationen mit Kindern im ersten Lebensjahr.

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Montag
16.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
16.00 – 20.00
 Jungen*club | Kölibri
 (ab 19 Uhr nur für Jungen* ab der 5. Klasse)
Dienstag
16.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
16.00 – 19.00
 Ich sehe was, was du nicht siehst! | Kölibri
 Lese- und Schreibwerkstatt
16.00 – 20.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri

Mittwoch
15.00 – 18.30
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri
16.00 – 17.30
 Comic-Gruppe | Kölibri (Pause 12.+19.10.)
17.00 – 18.30
 Fußball | Turnhalle GTS St. Pauli
 für alle von 7 bis 13 Jahren
18.30 – 20.30
 Fußball | Turnhalle GTS St. Pauli
 für alle von 14 bis 27 Jahren

Donnerstag
15.00 – 18.30
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Mädchen*club | Kölibri
Freitag
15.00 – 18.30
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri
 Heute auch mit offener Bastelwerkstatt
21.30 – 00.30
 Mitternachtssport | Turnhalle Louise-Schröder-Schule
 für alle von 16 bis 27 Jahren

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE UND FAMILIEN

Montag
10.30 – 11.30
 Babymassage | Kölibri
15.00 – 18.00
 Familiencafé | Kölibri
 Eltern mit kleinen Kindern bis 3 Jahre und Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.
 Toben, Spielen und Kaffee trinken
Dienstag
12.00 – 13.00
 starK trotz Stress - Gruppenangebot in Bewegung für Mütter | Bitte vorab anmelden:
niq.zeitler@gwa-stpauli.de | 0176 577 56 303

18.00 – 20.00
 Krisenherd | Kölibri | Gemeinsam Essen
 Wer schon mit beim Kochen helfen möchte kann bereits ab 16.30 mitschnibbeln.
Mittwoch
16.00 – 18.00
 gemeinsam starK - Offener Raum für Familien* (spielen, kochen, Ausflüge) | Hamburger Hochstraße 1
 Kontakt: sarah.roudaki@gwa-stpauli.de

Donnerstag
10.00 – 13.00
 FrauNaNe – Frühstück, Gespräch und Handarbeiten für Frauen | Kölibri
10.30 – 11.30
 Mütter Fitness | Kölibri
Freitag
14.00 – 15.00
 Sprachbrücke Hamburg – Gesprächskreis für Deutsch-Lernende | Kölibri



Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns:
 S1 oder S3 bis Reeperbahn, U3 bis St. Pauli
 Bus 112 bis Hafentreppe, Bus 111 bis Pepermölenbek

GWA St. Pauli e.V. Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit | Sozialarbeit

Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg
 Tel: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757
 Email: info@gwa-stpauli.de
 Im Büro und am Telefon sind wir Mo + Mi von 10 - 13 Uhr und Di + Do von 15 - 18 Uhr erreichbar.

Die GWA St. Pauli e.V. ist als Trägerin von Gemeinwesenarbeit, Soziokultur, Jugendhilfe und Familienförderung in St. Pauli und Altona tätig.

Die Arbeit der GWA St. Pauli e.V. wird von der Kulturbehörde Hamburg und dem Bezirksamt Altona finanziell gefördert. Außerdem werden wir von zahlreichen Stiftungen und durch private Spenden unterstützt. Herzlichen Dank! Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Wenn eine Spendenbescheinigung erwünscht ist, bitte per Email oder telefonisch Bescheid geben.

GWA St. Pauli e.V.
 Hamburger Sparkasse
 IBAN: DE66 2005 0550 1024 2170 91
 BIC: HASPDEHHXXX

Selbst auf der Landkarte der direkten Nachbarschaft gibt es manchmal noch weiße Flächen. Zeit sie zu entdecken!

Wer von Euch war z.B. schon mal im Piccadilly Bar in der Silberackvierte, Herburgs ältester Schwulen Bar?

Wer schon immer neugierig das Schild mit der Kaffeekanne angeschaut, aber entweder die Eingangstür nicht gefunden hat, oder schlicht zu schüchtern war, bekommt jetzt die Gelegenheit, sich vorsichtig anzunähern.

Beim altvertrauten Stadtteilfrühstück könnt ihr im Mai Heribert, den Wirt, und seine bewegte Geschichte kennenlernen. Also alles ganz niedrigschwellig, wie es im Fachjargon heißt!

Niedrigschwellig ist auch die Vorlesung von Prof. Adloff zum Thema "Postwachstum" zu erreichen. Zur "Uhr für alle" können wir mit vollen Bäuchen einfach vom Krisenherd aus rüberrollen.

Und auch den Kindern vom Baui Hexenberg wird eine Lesung ins Haus geliefert mit sämtl. Autor:in und ihrer tollen Geschichte von den Kiezkindern, die sich selbst einen geheimen Spielplatz bauen.

Dieses kulturelle Highlight ist allerdings exklusiv für die Stammesbesucher*innen vom Baui. Allen anderen empfehlen wir, das Buch einfach selbst zu lesen.

Wir freuen uns auf Euch! Euer Team der GWA St. Pauli

VERANSTALTUNGEN

3

KINDHEITEN HINTER GITTERN

Zur Situation der Kinder in griechischen Flüchtlingslagern

Sofia Vlachou arbeitet seit sieben Jahren als Koordinatorin für die Bildung der Kinder in Camps in Epirus. Sie berichtet uns aus ihren Erfahrungen über die Lebensumstände von Flüchtlingsfamilien in den Camps und über die schulische und soziale Ausgrenzung, die Flüchtlingskinder erleben.

In Kooperation mit der Rosa Luxemburg Stiftung und Experts of the World United!



4

BEISAMMEN DEN BACH RUNTER

Tagesworkshop mit dem Wums-Kollektiv

Zu sehen, in welchem Zustand sich unser Planet befindet – wie auch viele der politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen – das lässt nicht viel Raum für Optimismus. Das gilt besonders für Menschen, denen eine lebenswerte Gegenwart und Zukunft für alle Menschen am Herzen liegt. In diesem Workshop wollen wir uns darum mit den folgenden Fragen beschäftigen und erkunden, welche Antworten hilfreich sein können: Was haben unsere Emotionen mit unserer politischen Handlungsfähigkeit zu tun? Wie können wir den Krisen auf der Welt ins Auge sehen, ohne uns überwältigen zu lassen? Was macht es mit mir, dort hinzusehen, wo es weh tut? Was kann ich mit den Gefühlen tun, die dabei aufkommen? Was können wir vielleicht auch gemeinsam tun? Wie können wir uns stärken - im Jetzt und für alles, was da noch kommt? Das Wums-Kollektiv ist eine kleine Gruppe von Aktivist:innen die auch professionelle Trainer*innen und Berater*innen sind. Im Workshop nutzen sie verschiedene Methoden, um eigene Erfahrungen zu reflektieren und miteinander zu teilen. Es können maximal 25 Personen teilnehmen.

Anmeldung und weitere Infos: wums-kollektiv.org

KUNSTVOLLE REFLEKTIONEN

Erfahrungen, Hoffnungen und Realitäten der Migration - Ausstellungseröffnung von Experts of the World United!

"Experts of the World United ist eine 2021 entstandene Initiative, bestehend aus jungen geflüchteten Frauen, Studierenden und anderen Engagierten, die sich für Bildungsgerechtigkeit einsetzen und gemeinsame Projekte durchführen. Wir haben uns kennengelernt, als die meisten von uns noch in Camps in Griechenland waren. Jetzt sind wir weitergeflüchtet und in der ganzen BRD in Geflüchteten-Unterkünten. Mit Sprache, Malen, Film und Stickerai versuchen wir eine Stimme zu entwickeln und laut zu werden gegen Rassismus, für Frauenrechte und die Rechte aller Menschen, ohne Grenzen, überall. Unsere aktuelle Ausstellung „In der Fremde“ entstand in Kooperation mit der argentinischen Künstlerin Cecilia Herrera-Laffin. Mit der Kunst erzählen wir von unseren Erfahrungen und versuchen uns eine Stimme. Unsere Geschichten verkörpern Widerstandsfähigkeit, Durchhaltevermögen und die transformative Kraft von Kunst und Solidarität über Grenzen hinweg."

Gefördert von *filla* – die Frauenstiftung.

11

BIS DIE GESTAPO KAM ...

Dokumentarfilm über das "Chinesenviertel" in St. Pauli

Der Film bezieht sich auf Spurensuche des ehemaligen "Chinatowrs", das sich mitten in St. Pauli seit den 1920er Jahren gebildet hatte. Chinesische Männer, meist ehemalige Seeleute, ließen sich hier nach und nach nieder und betrieben Lokale, Geschäfte und Wäschereien. Die "Chinesenaktion" der Gestapo am 13. Mai 1944, bei der 129 chinesische Staatsangehörige festgenommen und anschließend im „Arbeitsziehungslager“ Wilhelmshagen und anderen Konzentrationslager interniert wurden, bedeutete das Ende des "Chinesenviertels" auf St. Pauli. Im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit den Filmemachern und dem Historiker Lars Amendt statt. Eine Veranstaltung des St. Pauli Archive anlässlich des 80. Jahrestags der "Chinesenaktion" am 13. Mai 1944.



13

GEDENKEN AN SEMIRA ERTAN

Semra Ertan war Dichterin, Arbeiterin und Aktivistin. Sie hat sich am 26. Mai 1982, an der Kreuzung Simon-von-Utrecht-Straße/Deitew-Bremer-Straße das Leben genommen, um gegen den alltäglichen Rassismus in Deutschland zu protestieren. Die Initiative in Gedenken an Semra Ertan setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, den Platz nach ihr zu benennen und als offiziellen Gedenkort zu gestalten. Nachmittags wird es dort von 14 bis 16 Uhr Çay und Gedichte geben. Zudem soll es einen Austausch über die Gestaltung und Nutzung des Semra-Ertan-Platzes geben. Abends von 18 bis 20 Uhr wird Semra Ertan mit einer Melange aus Lesung, Performance und Musik im Kölibri gedacht. Künstler*innen, Pädagog*innen und Aktivist*innen - aus Hamburg und darüber hinaus - zeigen, welche Bedeutung Semra Ertans Gedichte noch immer haben und wie vielfältig sie heute weiterleben.

Aktuelle Infos auf: semraertaninitiative.wordpress.com

25

STADTTEILFRÜHSTÜCK UND ERZÄHLCAFÉ

Heute zu Gast Heribert Wisniewski, Wirt der "Piccadilly Bar"

Wie immer zaubern wir für Euch ein leckeres Frühstück gegen Spende (vegan und vegetarisch) zu dem ihr herzlich gern auch eigene Kreationen beisteuern könnt. Danach freuen wir uns aufs Erzählen mit unserem Nachbarn Heribert Wisniewski, dem Wirt der ältesten Schwulen Kneipe auf St. Pauli. Mit über 60 Jahren auf dem Buckel ist die Bar ein Urgestein auf dem Kiez und bis heute Anlaufpunkt für tolerante Menschen. "Die Piccadilly Bar ist schwer zu finden, aber die meisten finden uns gut!" Ihr Wirt Heribert stammt aus Erfurt und ist gelernter Konditor. Ende der 50er Jahre floh er in die Bundesrepublik und arbeitete in Hamburg als Kellerer. 1975 übernahm er die "Piccadilly Bar". Heribert erzählt uns über seine Kindheit, seine Flucht, über die Zeit, als der Paragraf 175, Unzucht zwischen Männern" unter Strate stellte und natürlich über seine Bar.

26

KINDER UND JUGENDLICHE

10

KIEZKINDER MISCHEN MIT - DER GEHEIMPLATZ

Lesung auf dem Baui Hexenberg

Die Kiezkinder, das sind Ava, Helene, Jaron, Paul, Sia und Theo. Sie leben alle im selben Stadtviertel in ganz unterschiedlichen Familien. Eines Tages entdeckt Ava ein verlassenes Fabrikgelände, das der perfekte Ort für einen Geheimplatz ist. Die Freund*innen kommen auf die Idee, ihn selbst zu ihrem eigenen Spielplatz umzubauen. Sie haben alle unterschiedliche Stärken und Talente, die sie bei ihrem Projekt einbringen. Doch als die Stadt den Platz bebauen will und bei der Planung nicht an die vielen Kinder im Kiez denkt, beschließen sie, sich nicht an die vielen Kinder im Kiez denkt, beschließen sie, sich einzumischen und einen Bauspielplatz für alle daraus zu machen. Ob ihnen das gelingt? »Kiezkinder« betont die Wichtigkeit von Freund*innenschaft, Toleranz und Anerkennung von Unterschieden. Wir erleben sechs Freund*innen, die sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinandersetzen, die lernen, sich zu verzweigen und zu unterstützen. Die Geschichte betont das Recht von Kindern auf Teilhabe, den eigenen Lebensraum mitzugestalten. Zusätzlich spricht es Themen wie Klasse, Inklusion und das Aufbrechen von Stereotypen an. Das Buch von Milena Bartels ist 2024 im Olanda Verlag erschienen und für Kinder ab 8 Jahre empfohlen. Es ist wundervoll illustriert von Roya Sorraya.



VORSCHAU: DIE GÖTT*INNEN SIND IM IMBISS

Unser neues Stadtteiltheaterstück feiert Premiere

Der Olymp ist St. Pauli, St. Pauli ist der Olymp. Dorthin hat es die Gött*innen verschlagen. An die magisch aber keiner mehr, nicht mal sie selber. St. Pauli wird zum magischen Ort fantastischer Bewohner*innen, unermüdeter Gefährten und unerwarteter Hille.

Premiere: Sa. 1. Juni, 18.00 Uhr auf dem Hein-Köllisch-Platz

Weitere Vorstellungen: So. 2.6. 17.00 Uhr | Sa. 8.6. 18.00 Uhr | So. 9.6. 17.00 Uhr

Eintritt frei - begrenzte Plätze - wir freuen uns über Spenden! Reservenierung unter 040 410 988 739 oder anmeldung@gwa-stpauli.de oder Di, bis Do, 14 bis 18 Uhr in der Geschäftsstelle der GWA St. Pauli.

Die Abendkasse im Kölibri öffnet 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. In Kooperation mit dem ABC Bildungszentrum. Gefördert durch den Fonds Soziokultur.

GWA St. Pauli e.V. Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit | Sozialarbeit

Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg
Tel.: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757
Email: info@gwa-stpauli.de
Im Büro und am Telefon sind wir Mo + Mi von 10 – 13 Uhr und Di + Do von 15 – 18 Uhr erreichbar.

Geschäftsführung
Martin Karolcizak: 410 988 732
Öffentlichkeitsarbeit
Gesä. Becher: 410 988 742
Kulturelle Veranstaltungen und Projekte
Rike Salow: 410 988 739
OKJA Kölibri
Aif Bayazit: 410 988 736 | Xenia Windauer: 410 988 735
WORTSPIEL Lese- und Schreibwerkstatt
Lina Dittrich: 410 988 733
Koordination Bezirkliche Suchtprävention
Aif Bayazit: 410 988 736
Stadtteipolitik
Steffen Jörg: 410 988 731

Raumvermittlung donnerstags von 13 – 16 Uhr
Tel.: 410 988 741 | Email: raumvergabe@gwa-stpauli.de

Zur GWA St. Pauli gehören folgende Institutionen und Projekte:

- ADEBAR – Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien**
Friedensallee 43, 22765 Hamburg
Louise-Schröder-Str. 25, 22767 Hamburg
Geschäftsführung: Sandra Stumpf
Tel.: 43 26 49 60 | Fax: 43 26 49 52
www.adebar-hh.de
- IBIS – Integrierte Begleitung im Sozialraum**
Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg
Tel.: 519 005 630
- stark – Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und Ihre Familien**
Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg
Tel.: 519 005 659
- Medienzentrum St. Pauli (im KÖLIBRI)**
Hein-Köllisch-Platz 12, 20359 Hamburg
medienzentrum@gwa-stpauli.de
www.medienzentrum-stpauli.de
- LIA – Mobile Leseförderung in Altona**
Projektkoordinatorin: Clarissa Müller
Tel.: 410 988 734 | www.lesen-in-altona.de
- BauI Hexenberg**
Königstraße 8, 22767 Hamburg | Tel.: 319 15 53
Mädchenclub auf dem Baui | Tel.: 35 96 22 00
- Jugendprojekt „Big Point“**
Zweijährige intensive Auszubereitungs-vorbereitung für junge Frauen und Männer Kontakt: Richard Osterlage | Tel.: 0176 22 00 94 96



Herbert Wisniewski, Wirt der Piccadilly Bar, ist zu Gast beim Stadtteilfrühstück

Ob ihr alle Häschen seid oder die ersten Moves lernen und üben wollt... Lasst uns zusammen Spaß haben beim Up-tempo-Tanzent! Und ab und zu gibt's auch mal was Ruhigeres. Mit Einführungskurs pünktlich ab 18 Uhr. Baboia und/oder Sagt? Lasst Euch überraschen!!! Zwischen den DJ Sets gibt es Live-Musik mit den wunderbaren Braun's Chocolate.

Eintritt frei - begrenzte Plätze - wir freuen uns über Spenden! Reservenierung unter 040 410 988 739 oder anmeldung@gwa-stpauli.de oder Di, bis Do, 14 bis 18 Uhr in der Geschäftsstelle der GWA St. Pauli.

Die Abendkasse im Kölibri öffnet 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. In Kooperation mit dem ABC Bildungszentrum. Gefördert durch den Fonds Soziokultur.